

...und los!
Kids in die Clubs



Information

Weitere Infos?

Direkt beim Verein Ihrer Wahl (Telefonnummer auf der Angebotsliste) oder beim Infotelefon der Hamburger Sportjugend (Tel. 419 08 123) anrufen.

Oder surfen Sie auf die Homepage:

www.kids-in-die-clubs.de



Hamburger Sportjugend
Schäferkampsallee 1 · 20357 Hamburg
Tel. 040 / 419 08 123
E-Mail: info@hamburger-sportjugend.de



...und los!
Kids in die Clubs



mit freundlicher Unterstützung von:



Sport ist wichtig für Kinder – das weiß jeder.

Sport im Verein ist noch viel wichtiger, denn Vereins-sport sichert, dass Kinder ein regelmäßiges und professionelles Angebot erhalten. Kinder lernen nicht nur eine Sportart ganz genau kennen, lernen Fairness und dürfen an Wettkämpfen teilnehmen, sondern gewinnen auch viele neue Eindrücke und Freunde.

Und dabei ist es eigentlich ganz egal, ob sie nun beim Fußballspielen den Ball über das Feld schießen, beim Judo den Partner über die Schulter werfen oder beim Schach den König des Anderen bezwingen.

Hamburgs Sportvereine bieten fast alle erdenklichen Sportarten an. Und ganz sicher ist auch für Ihr Kind der passende Sport dabei.

Weil Sport für Kinder so wichtig ist, fördert die Hamburger Sportjugend (finanziert aus Spenden des Vereins „Kinder helfen Kinder e.V.“ des Hamburger Abendblatts und öffentlichen Mitteln der Stadt) Vereine, die **Kindern und Jugendlichen (bis 18 Jahre)**, deren Familien sich den Vereinsbeitrag nicht leisten können, ein Sportangebot ohne Monatsbeitrag ermöglichen.

Denn wir möchten, dass alle Kinder und Jugendlichen Sport im Verein betreiben!



200.000 junge Menschen in Hamburg treiben Sport im Sportverein.

Da sollte Ihr Kind nicht fehlen!

Aber wir wissen natürlich auch, dass sich nicht alle Familien die Mitgliedsbeiträge der Vereine leisten können. Deswegen hat die Hamburger Sportjugend eine Lösung gefunden:

**...und los!
Kids in die Clubs**

Wie geht das?

Auf einer Liste finden Sie alle Sportvereine, die an dem Projekt „...und los! Kids in die Clubs“ teilnehmen.

Diese Vereine haben einen „Kids in die Clubs“-Verantwortlichen, der Sie in allen Fragen und Problemen zu diesem Thema berät.

Der Verantwortliche kann Ihnen auch schnell sagen, ob Ihr Kind Anspruch auf die Förderung „...und los! Kids in die Clubs“ hat. Dieses ist zum Beispiel der Fall, wenn Sie Arbeitslosengeld II erhalten, wenn Sie vom Büchergeld in der Schule befreit sind oder einen Kita-Gutschein mit Mindestbeitrag haben.

Und dann kann es losgehen: Beitragsfrei Mitglied werden, zum Training gehen und dabei sein.

